

DIPL.-ING. DR. FRANZ FISCHLER**BUNDESMINISTER
FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT****II-13619 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode****WIEN, 1994 05 06
1012, Stubenring 1**

Zl.10.930/42-IA10/94

Gegenstand: Schriftl.parl.Anfr.d.Abg.z.NR Andreas Wabl,
Freunde und Freundinnen, Nr. 6284/J vom
16. März 1994 betreffend neue Organisations-
konzepte der ÖBF

An den

Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Dr. Heinz Fischer

Parlament

1017 W i e n**6169 IAB****1994 -05- 09****zu 628413**

Auf die - aus Gründen der besseren Übersichtlichkeit in Kopie beigeschlossene - schriftliche Anfrage der Abgeordneten Wabl, Freunde und Freundinnen vom 16. März 1994, Nr. 6284/J, betreffend neue Organisationskonzepte der ÖBF, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu den Fragen 1 bis 3:

In Umsetzung der im Vorjahr beschlossenen Organisationskonzepte für den Bereich der Forstverwaltungen, der Försterbezirke und der Generaldirektion konnte der Betrieb bis 31.3.1994 insgesamt rund 24 Mio. Schilling einsparen. Die Einsparung erfolgte durch Zusammenlegung von Forstverwaltungen (rund 10 Mio. Schilling), Försterbezirken (rund 7 Mio. Schilling) und durch Personaleinsparungen in der Generaldirektion (rund 7 Mio. Schilling).

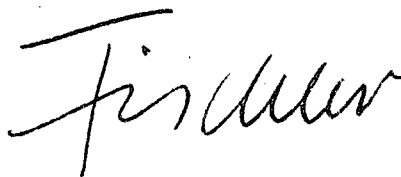
- 2 -

Das finanzielle Einsparungspotential bis zum Jahr 2000 wird auf Grund dieser Konzepte unter Einschluß der bisher bereits verfügbaren Konzeptlösungen insgesamt mit über 600 Mio. Schilling geschätzt, wovon rund 15 % auf die Generaldirektion und 85 % auf die Außenorganisation entfallen dürften. Dabei ist unterstellt, daß in diesem Zeitraum der Mitarbeiterstand in der Generaldirektion infolge Rationalisierungen um insgesamt rund 50 Mitarbeiter sinken wird. Für den Außendienst wird die auf Grund des Organisationskonzeptes mögliche Personaleinsparung mit insgesamt etwas über 200 Mitarbeitern veranschlagt.

In diesen Organisationskonzepten werden auch dort, wo es notwendig erscheint, Maßnahmen zur Reduktion bzw. Dezentralisierung von Verwaltungsebenen umgesetzt. Die Österreichischen Bundesforste werden jedoch unbeschadet dieser organisatorischen Maßnahmen die gesetzlich vorgegebenen Aufgabenstellungen weiterhin in vollem Umfang erfüllen.

Beilage

Der Bundesminister:



BEILAGE

Nr. 6284 13

1994-03-16

ANFRAGE

der Abgeordneten Wabl, Anschöber, Freunde und Freundinnen
an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft
betreffend neue Organisationskonzepte der ÖBF

Im Bereich der ÖBF gibt es neue Konzepte im Bereich der Organisation des Unternehmens.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE

1. Welche finanziellen Mittel konnten bis zum heutigen Tag durch die Umsetzung dieser Konzepte auf welcher Ebene erzielt werden?
2. Wie hoch ist das finanzielle und personelle Einsparungspotential (Generaldirektion, Forstverwaltungen) bis zum Jahr 2000?
3. Welche konkreten Maßnahmen sind in diesen Konzepten dem Bereich der Reduktion und Dezentralisierung der Verwaltungsebene gewidmet?